

A ECKERL FÜR DIE KINDER

Andrea und Stefan Waghübinger

"Was träumst du?" Träume in der Bibel
Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Eine böse Vorahnung

Die Bibel erzählt von vielen Träumen, die rund um die Geburt Jesu geträumt werden. Allein von Josef sind zwei Träume überliefert. Doch auch am Ende von Jesu Leben, in den Erzählungen von seiner Gefangennahme, dem Prozess gegen ihn, seiner Verurteilung zum Tod und seiner Hinrichtung am Kreuz, gibt es einen Traum. Die Träumende ist die Frau von Pontius Pilatus, der damals römischer Statthalter war und Jesus zum Tod verurteilte. Der Name seiner Frau wird in den Evangelien nicht genannt, nach späteren Quellen hieß sie Claudia Procula. Als sie von der Verhaftung Jesu hörte und mitbekam, dass es ihr Mann war,

der über Leben und Tod Jesu entscheiden würde, ging sie zu ihm und sagte ihm (Matthäus 27,19): „Habe du nichts zu schaffen mit jenem Gerechten! Ich habe heute seinetwegen im Traum viel gelitten.“ Claudia Procula hatte also wegen der Verurteilung Jesu einen Albtraum, dessen Inhalt wir nicht kennen. Sie warnte ihren Mann, doch Pontius Pilatus hörte nicht auf sie und verurteilte Jesus zum Tod. Jesus wurde gekreuzigt und starb, doch Gott selbst ist es gewesen, der seinen Sohn am Ostermorgen zurück ins Leben gerufen hat. Seine Macht ist stärker als der Tod. Darauf dürfen auch wir hoffen.

**Ihnen allen einen gesegneten Start
in die Fastenzeit**

Pfarrer Paul Conzelmann v.c.



Pfarrbrief
von Hohenfels

27.02. - 20.03.2022 – Nr. 9/10/11

Hektik ist das Glaubensbekenntnis des modernen Heidentums.

Gott gönnt uns Pausen.

Wir sollen nicht wesentlich mehr, sondern mehr Wesentliches tun.

Peter Hahne



WIR FEIERN GOTTESDIENST

ACHTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. Februar 2022

**Achter Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 27,4-7

2. Lesung:

1. Korinther 15,54-58

Evangelium: Lukas 6,39-45



Ulrich Loose

» Es gibt keinen guten Baum, der schlechte Früchte bringt, noch einen schlechten Baum, der gute Früchte bringt. Denn jeden Baum erkennt man an seinen Früchten: Von den Disteln pflückt man keine Feigen und vom Dornstrauch erntet man keine Trauben. Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz seines Herzens das Gute hervor und der böse Mensch bringt aus dem bösen das Böse hervor. «

9:30 Uhr Pfarrgottesdienst – Familiengottesdienst zum Faschingssonntag

- Johann Landfried f. +Kreszenz Landfried zum Geburtstag
- Michaela Koller f. +Mutter Heidi Hiltl zum 9. Todestag
- Fanny Eichenseer f. +Schwester Antonie Spangler zum Geburtstag
- Familie Stiegler f. +Sohn Matthias zum Namenstag

→ Die Kinder dürfen kostümiert zum Gottesdienst kommen!

Mo., 28.02. Montag der 8. Woche im Jahreskreis – Rosenmontag
keine hl. Messe

Di., 01.03. Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis – Faschingsdienstag
keine hl. Messe

ASCHERMITTWOCH

2. März 2022

Aschermittwoch
Lesejahr C

1. Lesung: Joel 2,12-18

2. Lesung:

2. Korinther 5,20 – 6,2

Evangelium:

Matthäus 6,1-6.16-18



Ulrich Loose

» Du aber, wenn du betest, geh in deine Kammer, schließ die Tür zu; dann bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist! Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten. Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden, die meinen, sie werden nur erhört, wenn sie viele Worte machen. «

Beginn der 40-tägigen Vorbereitungszeit auf das hl. Osterfest – strenger Fast- und Abstinenztag – einmalige Sättigung und kein Fleischgenuss

18:00 Uhr HL. MESSE MIT AUFLEGGUNG DER ASCHE:

- Marianne Lang f. +Schwiegereltern
- Katharina Graf f. +Anneliese Koller
 - Elsa Laßleben f. +Schwiegereltern

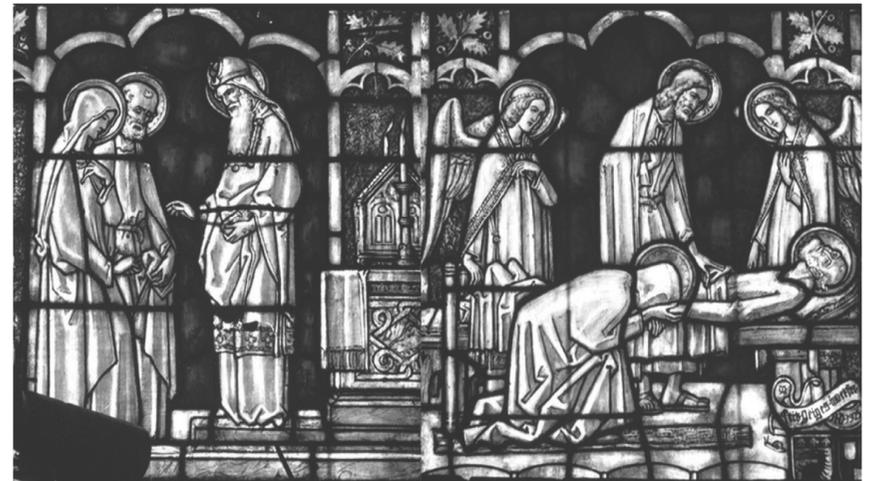
**An diesem
Gottesdienst
mögen bitte alle
Erstkommunion-**

AN DACHT

Am 19. März feiert die Kirche das Fest des heiligen Josef. In den Evangelien ist von ihm eher selten die Rede, obwohl er in den Kindheitsjahren Jesu von elementarer Bedeutung ist. Er bleibt treu an der Seite Marias, obwohl ihm die Schwangerschaft seiner Verlobten und die Erklärung des Engels viel zugemutet haben. Als dem neugeborenen Jesus in der Verfolgung des Königs Herodes Lebensgefahr droht, lässt er Frau und Kind nicht im Stich, sondern flieht mit ihnen nach Ägypten. Zum letzten Mal berichten die Evangelien von ihm, als Josef mit Maria und dem zwölfjährigen Jesus nach Jerusalem pilgert. Eine Erzählung, die dokumentiert, dass Josef seinen Sohn im jüdischen Glauben erzogen hat.

Die kirchliche Tradition hat die Lücken, die die Evangelien in Bezug auf das Leben Josefs besitzen, gefüllt: Zum Beispiel gibt es Kirchenfenster, in denen die Eheschließung von Maria und Josef oder der Tod des Josef – bei dem Jesus anwesend ist – dargestellt sind.

Ich finde solche „Ergänzungen“ hilfreich, weil durch sie nachvollziehbarer wird, dass Josef ein ganz „normales“ Leben geführt hat. Ein normales Leben, das durch die Art und Weise, wie Josef gelebt hat, Teil der Heilsgeschichte Gottes mit den Menschen geworden ist. Etwas, das auch ich kann: Im Vertrauen auf Gott so zu leben, dass ich eine Rolle spiele in der nicht endenden Heilsgeschichte Gottes.



Gebete in der Fastenzeit

In der diesjährigen Fastenzeit findet die Aktion "40-22 – tägliches Gebet" statt. Jeden Tag (von Aschermittwoch bis zum Mittwoch in der Karwoche) sind Sie um 22 Uhr eingeladen, sich einer virtuellen Gebetsgemeinschaft anzuschließen, die von der Pfarrei Teublitz durchgeführt wird.

Eine feste Uhrzeit (22.00 Uhr), eine feste Struktur (Tageslesung, Psalm, Stille), offene Inhalte und flexible Methoden sollen Sie begleiten, die diesjährige Fastenzeit zu gestalten,

Einfach QR-Code scannen und los geht's (siehe Anhang).

Weitere Informationen finden Sie

unter www.40-22.de; Anmeldung zum virtuellen

Gebetsraum: <https://herz-jesu-teublitz-virtuell.de/b/pfa-741-qfd-rx>



Foto: picture alliance/Liszt Collection



Foto: BuH/picture alliance/Liszt Collection

Am 7. März ehrt die Kirche die Märtyrerinnen Perpetua und Felicitas, die zu den ersten Blutzeugen gehören, deren Schicksal glaubwürdig überliefert ist. Die 22-jährige, adelige Perpetua, Mutter eines einjährigen Sohnes, und ihre Sklavin und Freundin, die schwangere Felicitas, starben im Jahr 203 in der Arena in Karthago, weil sie sich auf ihre Taufe vorbereiteten und ihrem Glauben nicht abschwören wollten.

Do., 03.03. Donnerstag nach Aschermittwoch – *keine hl. Messe*

Fr., 04.03. Freitag nach Aschermittwoch – **Herz-Jesu-Freitag**
8:30 Uhr **Senioren- und Hausfrauenmesse** Sonja Storch f. +Vater z. Todestag

• Familie Gerhard Storch f. bds. +Verwandtschaft

• Xaver Wittl f. +Eltern zum Todestag des Vaters

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten – kurze Fastenandacht und Sakramentaler Segen

9:30 Uhr **Krankenkommunion**

18:00 Uhr Meditativ gestaltetes Rosenkranzgebet (mit Gotteslob)

Sa., 05.03. Samstag nach Aschermittwoch

Vorabend vom 1. Fastensonntag

17:00 Uhr Vorabendmesse Erika Fuchs f. +Emilie Zöllner

• Franz Mackle f. +Schwester Elisabeth und f. +Mutter

• Juliane Mackle f. +Rosa und Alois Seitz

• Simon Vogl f. +Mutter Therese

• Barbara Schindler f. +Ehemann Anton zum 5. Todestag

• Heinz Söllner f. +Stammtischbrüder „Rathaus-Stüberl“

• Elsa Laßleben f. +Eltern

ERSTER FASTENSONNTAG

6. März 2022

Erster Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 26,4-10

2. Lesung: Römer 10,8-13

Evangelium: Lukas 4,1-13



Ulrich Loose

» Erfüllt vom Heiligen Geist, kehrte Jesus vom Jordan zurück. Er wurde vom Geist in der Wüste umhergeführt, vierzig Tage lang, und er wurde vom Teufel versucht. In jenen Tagen aß er nichts; als sie aber vorüber waren, hungerte ihn. Da sagte der Teufel zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so befehle diesem Stein, zu Brot zu werden. «

9:30 Uhr Pfarrgottesdienst um eine gesegnete und gnadenreiche Fastenzeit für alle Pfarrangehörigen

• Familie Annette Bayerl f. +Mutter Anna Klinger zum Todestag

• Kreszenz Fruth f. +Eltern zum Todestag des Vaters

• Anna Augustin f. +Ehemann Johann zum Todestag

• Familie Josef Söllner f. +Eltern und +Geschwister

13:30 Uhr Kreuzwegandacht (GL 683)

Mo., 07.03. Hl. Perpetua und hl. Felizitas – *keine hl. Messe*

Di., 08.03. Dienstag der 1. Fastenwoche – Hl. Johannes von Gott
16:30 Uhr Kinder- und Schülertagesgottesdienst

- Mi., 09.03. Hl. Franziska, Märtyrerin in Rom
18:30 Uhr in Raitenbuch: hl. Messe nach Meinung der Messbesucher
- Do., 10.03. Donnerstag der 1. Fastenwoche
18:00 Uhr Hl. Messe Fanny Eichenseer f. +Eltern zum Todestag der Mutter
• Resi Körner f. +Ehemann Alois zum Todestag und f. +Enkel Florian
- Fr., 11.03. Freitag der 1. Fastenwoche
8:30 Uhr Senioren- und Hausfrauenmesse Familie Schreglmann zu Ehren Maria Hilf
18:00 Uhr **Kreuzwegandacht**
- Sa., 12.03. Samstag der 1. Fastenwoche
17:00 Uhr **Vorabend vom 2. Fastensonntag**
Vorabendmesse: Familien Neumeier/Moser f. +Centa Lutz zum Geburtstag
• Familie Gudrun Bogner f. +Ehemann und Vater zum 4. Todestag
• Karl Pirzer f. +Eltern und +Brüder Johann und Richard und f. + Schwager Reinhold
• Roswitha Spangler f. +Großeltern Münz und Salzberger
• Marianne Braller f. +Eltern zum Todestag des Vaters
• Fanny Eichenseer f. +Eltern zum Namenstag der Mutter
• Fanny Eichenseer f. +Schwester Barbara zum Todestag
→ **CARITAS-Kirchenkollekte**

ZWEITER FASTENSONNTAG

13. März 2022

Zweiter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung:

Genesis 15,5-12.17-18

2. Lesung: Philipper 3,17 – 4,1

Evangelium: Lukas 9,28b-36



Ulrich Loose

» Während er noch redete, kam eine Wolke und überschattete sie. Sie aber fürchteten sich, als sie in die Wolke hineingerieten. Da erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören. Während die Stimme erscholl, fanden sie Jesus allein. «

- 9:30 Uhr Pfarrgottesdienst: Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
• Albert Vogl f. +Erika Fuchs, Lindau
→ **CARITAS-Kirchenkollekte**
- 13:30 Uhr **Kreuzwegandacht** („Münsterschwarzacher Kreuzweg“ von Pater Anselm Grün)

Anmeldung für Kindergarten und Kinderkrippe für das Kindergartenjahr 2022/2023



Für die Anmeldung Ihres Kindes kommen Sie am

➤ Montag, 07. März 2022 von 8:00 – 12:00 Uhr
und von 14:00 – 16:00 Uhr

oder

➤ Dienstag, 08. März 2022 von 8:00 – 12:00 Uhr
in den Kindergarten St. Josef, Johannessteg 3

und bringen das gelbe Vorsorgeheft, den Impfpass und die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Der Eintritt in den Kindergarten ist ab 2 Jahren und 9 Monaten möglich.

Neuaufnahmen sind bei freier Platzkapazität zum September 2022 sowie zum Januar oder März 2023 möglich.

Adresse und Anschrift

Pfarrkindergarten St. Josef

Johannessteg 3

92366 Hohenfels

Telefon:

Gruppe Sonne und Sternschnuppe: 09472-1309

Gruppe Sonne: 09472-911592

Gruppe Stern: 09472-911593

e-mail: hohenfels@kita.bistum-regensburg.de

Internetseite: www.kita-bayern.de



Christ sein. Weit denken. Mutig handeln.

**Pfarrgemeinderatswahl
20. März 2022**

Vorankündigung zur katholischen Pfarrgemeinderatswahl

Am Sonntag, 20. März 2022 finden die **Pfarrgemeinderatswahlen** statt. In unserer Pfarrei St. Ulrich Hohenfels stellen sich folgende Personen zur Wahl (in alphabetischer Reihenfolge):

1. **Böhm Leonhard**, Ammelacker
2. **Boßle Fabian**, Hohenfels
3. **Kreupl Daniela**, Stetten
4. **Liebl Martina**, Raitenbuch
5. **Mirbeth Robert**, Hausraitenbuch
6. **Roggenhofer Georg**, Winklmühle
7. **Schön Hubert**, Hohenfels
8. **Spangler Roswitha**, Markstetten
9. **Stadlmeier Georg**, Hohenfels
10. **Vogl Albert**, Hohenfels

Die Kandidatenliste ist auch in unserer Kirche St. Ulrich einzusehen. Die Wahl ist als Präsenzwahl mit der Möglichkeit zur Briefwahl geplant. Die Briefwahlunterlagen können ab 01. März 2022 bis Freitag, 18. März 2022 im Pfarrbüro abgeholt werden. Bis Sonntag, 20. März 2022 um 16:00 Uhr müssen die Briefwahlunterlagen im Briefkasten des Pfarrbüros oder im Wahllokal abgegeben werden. Nehmen sie an der Wahl teil, bitte unterstützen sie unsere Kandidaten.

*Das Wahllokal befindet sich im Saal unseres Pfarrheims.
Folgende Wahlzeiten wurden festgelegt:*

Samstag, 19. März von 16:00 bis 18:30 Uhr

Sonntag, 20. März von 9:00 bis 16:00 Uhr

In dieser Woche findet die CARITAS-Haussammlung statt

- Mo., 14.03. Montag der 2. Fastenwoche – *keine hl. Messe*
- Di., 15.03. Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis – *keine hl. Messe*
- Mi., 16.03. Mittwoch der 2. Fastenwoche
18:30 Uhr in Großbissendorf: hl. Messe Siegfried Meckl f. +Eltern und +Geschwister mit +Ehegatten
- Erna Sippl f. +Nachbarin Margareta Birgmeier
 - Familie Fruth f. +Tante Margareta Kastl zum Todestag
 - Familie Fruth f. +Sr. Wunibalda zum Todestag
 - Anna Koller f. +Eltern
 - Waltraud Koller f. +Vater zum Namenstag
- Do., 17.03. Donnerstag der 2. Fastenwoche – Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles
Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland
18:00 Uhr Hl. Messe Max Hiltl f. +Schwester Luise
- Elisabeth Schmidt f. +Bruder Hubert Boßle zum Todestag
 - Paul Weigert f. +Eltern Weigert zum Todestag des Vaters
 - Max Söllner f. +Eltern Weigert zum Todestag des Vaters und f. +Geschwister
 - Familie Max Söllner f. +Ehefrau und Mutter zum Todestag
 - Peter und Magda Weigert f. +Eltern zum Todestag des Vaters
 - Peter und Magda Weigert f. +Schwester Hanni zum Todestag
- Fr., 18.03. Freitag der 2. Fastenwoche
18:00 Uhr **Hl. Amt am Vorabend zum Hochfest des hl. Josef**: Claudia Heider f. +Vater Martin zum Geburtstag
- von einer gewissen Person f. +Pfarrer Anton Vogl
- Sa., 19.03. **HOCHFEST DES HEILIGEN JOSEF, NÄHRVATER JESU**
Vorabend vom 3. Fastensonntag
16:30 Uhr Schmerzhafter Rosenkranz der MMC
17:00 Uhr Vorabendmesse Familie Christine Kreupl f. +Vater Josef Scheuerer zum Namenstag
- Christa Braller f. +Eltern zum Todestag der Mutter
 - Marianne Söllner f. +Mutter zum Todestag
 - Marianne Söllner f. +Ehemann zum Geburtstag
 - Sonja Storch f. +Mutter zum 50. Todestag
 - Angela Eichenseer f. +Eltern Harmutter
 - Elsa Laßleben f. +Cousinen Luise und Emilie

20. März 2022

Dritter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung:
Exodus 3,1-8a.10.13-15

2. Lesung:
1. Korinther 10,1-6.10-12
Evangelium: Lukas 13,1-9



Ulrich Loose

» Da sagte er zu seinem Winzer: Siehe, jetzt komme ich schon drei Jahre und sehe nach, ob dieser Feigenbaum Früchte trägt, und finde nichts. Hau ihn um! Was soll er weiter dem Boden seine Kraft nehmen? Der Winzer erwiderte: Herr, lass ihn dieses Jahr noch stehen; ich will den Boden um ihn herum aufgraben und düngen. «

Pfarrgemeinderats-Wahlen

- 9:30 Uhr Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Pfarrangehörigen
- Johann Landfried f. +Josef Landfried zum Namenstag
 - Anna Söllner f. +Mutter zum Todestag
 - Paul Weigert f. +Christian Weigert zum Todestag
 - Familie Max Söllner f. +Christian Weigert zum Todestag
 - Peter und Magda Weigert f. +Christian Weigert zum Todestag
 - Gertrud Feuerer f. +Ehemann und Vater zum Geburtstag
- 13:30 Uhr Kreuzwegandacht

Zuspruch
AM SONNTAG

Dritter Fastensonntag C
Schuld wird nicht getilgt, wenn man sich nicht zu ihr als der eigenen Schuld bekennt.

Carl Friedrich von Weizsäcker



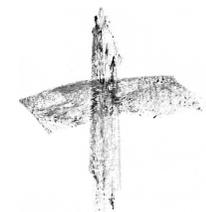
- **Frau Therese Spangler** (Raitenbuch) zum 65. Geburtstag
- **Frau Evelin Witka** (Turmgasse) zum 65. Geburtstag

Unseren Jubilarinnen wünschen wir alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Gottes reichsten Segen für die weiteren Lebensjahre.

RUND UM UNSEREN KIRCHTURM

Am Aschermittwoch

ergeht herzliche Einladung im Rahmen der Abendmesse um 18:00 Uhr das Aschenkreuz zu empfangen. An diesem Gottesdienst mögen bitte auch alle Erstkommunionkinder sowie alle Firmbewerber teilnehmen!



Zu den Kreuzwegandachten

ergeht wieder herzliche Einladung. Sie finden jeweils am Freitag um 18:00 Uhr sowie am Sonntag um 13:30 Uhr statt. Damit die Abstandsregeln eingehalten werden können, hält der Pfarrer jede Station im Altarraum ab.



Die CARITAS-Haussammlung

findet vom 14. bis 19. März statt. Die Sammelisten können ab sofort im Vorraum der Sakristei abgeholt werden.

Das Pfarrbüro ist geschlossen

- am Donnerstag, 03. März
- am Freitag, 11. März

Herzliche Einladung

ergeht für Freitag, 18. März um 18:00 Uhr zum festlichen Vorabendgottesdienst zum Hochfest des Heiligen Josef.

Altkleidersammlung

Die **Kolpingsfamilie Hohenfels** sammelt am Samstag, 26.03.2022 ab 8:00 Uhr im gesamten Gemeindegebiet Hohenfels Altkleider. Wie bereits im letzten Jahr wird auch dieses Mal **kein Altpapier** mehr gesammelt. Die Altkleider sollen bis spätestens 8:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit stehen. Die Sammelware bitte nicht schon am Vorabend bereit legen, sondern erst am Sammeltag in der Früh. Säcke für die Sammlung können ab sofort im Glockenhaus der Pfarrkirche abgeholt werden.

Karwoche und Ostern

Wie in diesem Jahr die Feier der Karwoche und des Osterfestes aussehen wird, erfahren Sie im nächsten Pfarrbrief.

Der kommende Pfarrbrief

umfasst den Zeitraum vom 20.März – 10. April (3. Fastensonntag bis Palmsonntag). Messen hierzu können bis zum 04. März angenommen werden.